



SensoGate WA 132

Pneumatische Wechselarmatur mit höchster Beständigkeit

Ein Konzept für jede Applikation.

SensoGate revolutioniert in jeder Hinsicht das herkömmliche Prinzip von Schubstangenarmaturen. Sowohl die Erstmontage als auch der nachträgliche Austausch von Verschleißteilen sind durch das einzigartige Baukasten-Prinzip maßgeblich erleichtert. Das patentierte Schleusenprinzip verhindert zuverlässig das Austreten von Prozessmedium während der Sondenbewegung. Die hochwirksame Zyklonspülung ermöglicht eine effektive Reinigung des Sensors.

Die neue SensoGate WA 132 vereint die wegweisenden Vorteile der SensoGate-Reihen WA 130 mit der unerreichten chemischen Beständigkeit des Werkstoffes PTFE.

Damit steht eine Wechselarmatur aus PTFE mit der Variabilität und Modularität des SensoGate-Konzeptes zur Verfügung.

Die Ausführungen

Zwei unterschiedliche Eintauchtiefen, sowie die Verwendung von gel- oder flüssiggefüllten Sensoren ermöglichen den universellen Einsatz. DIN und ANSI-Flansche in diversen Dimensionen dienen zur Prozessadaption. Außerdem sind maßgeschneiderte Ausführungen für PFA-ausgekleidete Schauglasarmaturen erhältlich.

Universell und modular

Es können Sensoren mit PG 13,5-Anschlussgewinde mit 225 mm oder flüssiggefüllte Sensoren mit 250 mm Länge verwendet werden. Das modulare Konzept ermöglicht den schnellen Wechsel des PTFE-Tauchrohres mit wenigen Handgriffen. Durch die geteilte Kalibrierkammer ist z.B. bei Wartungsarbeiten ein einfacher Wechsel der Dichtungen möglich.

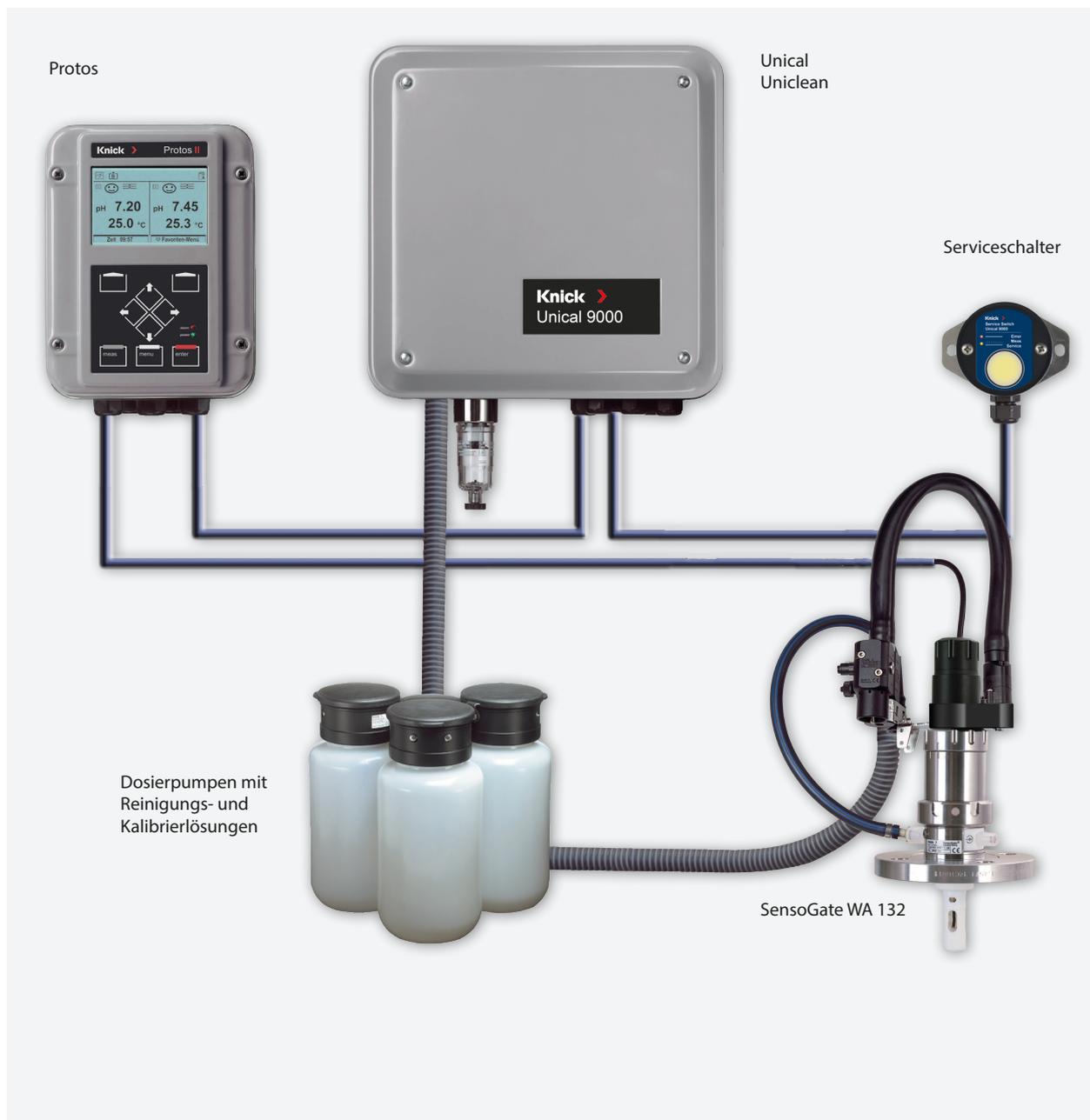
SensoGate WA 132

Vollautomatische Flüssigkeitsanalyse mit System

In Verbindung der SensoGate WA 132 Wechselarmatur mit den Steuereinheiten Uniclean (Reinigung) bzw. Unical (Reinigung und Kalibrierung) und dem Messsystem Protos ist es möglich, komplette vollautomatische Messstellen zu realisieren, deren hohes Niveau in puncto Exaktheit und Zuverlässigkeit einzigartig ist.

Das System bietet höchste Sicherheit durch Überwachung der Druckluft- und Wasserversorgung, der Sondenposition sowie des Füllstandes, der Puffer und Reinigungslösung.

Eine patentierte Dosierpumpen-Technologie mit getrennter Medienführung garantiert höchste Konstanz und Präzision. Kurzzeitmessungen und regelmäßige Reinigungen ermöglichen längere Standzeiten der Sensoren. Der Produktionsprozess wird weder durch die automatischen Reinigungen noch durch die Kalibrierungen unterbrochen.



Die Fakten

- Extreme chemische Beständigkeit
- Alle medienberührte Teile aus PTFE:
 - antiadhäsiv
 - gut beständig gegen Heißwasser
 - FDA-konform
- Vollmodulares Konzept
- Tauchrohr und Kalibrierkammer einfach wechselbar
- PTFE-Kalibrierkammer edelstahlgefasst, Vermeidung von Kaltfluss und Verschleiß
- Zyklonspülung – effektive Sensor-Reinigung
- Betrieb mit PG 13,5-Sensoren oder flüssiggefüllten Sensoren
- Betrieb mit Unical 9000 / Uniclean 900
- Pneumatischer oder manueller Betrieb
- Optimaler Betrieb mit ausgekleideten Armaturen

Prozessadaptionen

- Flansche DIN EN 1092-1 ab DN 32
- Flansche ANSI B 16.5 ab 1,5"
- Bundbuchsen für Schauglas-Armaturen nach DIN 3237 Teil 2 ab DN 40

SensoGate WA 132

Technische Daten

Zulässiger Prozessdruck und Temperatur	6 bar (bei 0 ... 40 °C) 6 bar (40 °C) linear fallend bis 3 bar (100 °C) 3 bar (max. 1 Stunde) bei 135 °C												
Umgebungstemperatur	- 10 ... + 70 °C												
Schutzart	IP 66												
Gehäusewerkstoff	Edelstahl/PP bzw. PEEK												
zulässiger Druck für Armaturensteuerung	4 ... 7 bar												
Druckluftqualität	<table border="1"> <tr> <td>Norm</td> <td>gemäß ISO 8573-1:2001</td> </tr> <tr> <td>Qualitätsklasse</td> <td>3.3.3 oder 3.4.3</td> </tr> <tr> <td>Feststoffklasse</td> <td>3 (max. 5 µm, max. 5 mg / m³)</td> </tr> <tr> <td>Wassergehalt für Temperaturen > 15 °C</td> <td>Klasse 4, Drucktaupunkt 3 °C oder tiefer</td> </tr> <tr> <td>Wassergehalt für Temperaturen 5 ... 15 °C</td> <td>Klasse 3, Drucktaupunkt -20 °C oder tiefer</td> </tr> <tr> <td>Ölgehalt</td> <td>Klasse 3 (max. 1 mg/m³)</td> </tr> </table>	Norm	gemäß ISO 8573-1:2001	Qualitätsklasse	3.3.3 oder 3.4.3	Feststoffklasse	3 (max. 5 µm, max. 5 mg / m ³)	Wassergehalt für Temperaturen > 15 °C	Klasse 4, Drucktaupunkt 3 °C oder tiefer	Wassergehalt für Temperaturen 5 ... 15 °C	Klasse 3, Drucktaupunkt -20 °C oder tiefer	Ölgehalt	Klasse 3 (max. 1 mg/m ³)
Norm	gemäß ISO 8573-1:2001												
Qualitätsklasse	3.3.3 oder 3.4.3												
Feststoffklasse	3 (max. 5 µm, max. 5 mg / m ³)												
Wassergehalt für Temperaturen > 15 °C	Klasse 4, Drucktaupunkt 3 °C oder tiefer												
Wassergehalt für Temperaturen 5 ... 15 °C	Klasse 3, Drucktaupunkt -20 °C oder tiefer												
Ölgehalt	Klasse 3 (max. 1 mg/m ³)												
Sensoren	<table border="1"> <tr> <td>mit Festelektrolyt</td> <td>Ø 12 mm, Länge 225 mm, Gewinde PG 13,5</td> </tr> <tr> <td>mit Flüssigelektrolyt</td> <td>Ø 12 mm, Länge 250 mm</td> </tr> </table>	mit Festelektrolyt	Ø 12 mm, Länge 225 mm, Gewinde PG 13,5	mit Flüssigelektrolyt	Ø 12 mm, Länge 250 mm								
mit Festelektrolyt	Ø 12 mm, Länge 225 mm, Gewinde PG 13,5												
mit Flüssigelektrolyt	Ø 12 mm, Länge 250 mm												
Prozessadaptionen	<table border="1"> <tr> <td>Flansche DIN EN 1092-1</td> <td>DN 32 bis DN 100</td> </tr> <tr> <td>Flansche ANSI B 16.5</td> <td>1½" bis 3"</td> </tr> <tr> <td>Bundbuchsen für Schauglasarmaturen nach DIN 3237 Teil 2</td> <td>ab DN 40</td> </tr> </table>	Flansche DIN EN 1092-1	DN 32 bis DN 100	Flansche ANSI B 16.5	1½" bis 3"	Bundbuchsen für Schauglasarmaturen nach DIN 3237 Teil 2	ab DN 40						
Flansche DIN EN 1092-1	DN 32 bis DN 100												
Flansche ANSI B 16.5	1½" bis 3"												
Bundbuchsen für Schauglasarmaturen nach DIN 3237 Teil 2	ab DN 40												
Anschlüsse	<table border="1"> <tr> <td>Zufluss</td> <td>über Multistecker Unical</td> </tr> <tr> <td>Abfluss</td> <td>Schlauchverschraubung PFA für Schlauch Ø 8 × 1 mm</td> </tr> <tr> <td>für druckbeaufschlagte Sensoren</td> <td>Schlauchanschluss NW 6, Druck in Kalibrierkammer 0,5 ... 1 bar über Prozessdruck (max. 7 bar)</td> </tr> <tr> <td>für Druckluft</td> <td>über Multistecker Unical (Steuerluft Wechselarmatur)</td> </tr> </table>	Zufluss	über Multistecker Unical	Abfluss	Schlauchverschraubung PFA für Schlauch Ø 8 × 1 mm	für druckbeaufschlagte Sensoren	Schlauchanschluss NW 6, Druck in Kalibrierkammer 0,5 ... 1 bar über Prozessdruck (max. 7 bar)	für Druckluft	über Multistecker Unical (Steuerluft Wechselarmatur)				
Zufluss	über Multistecker Unical												
Abfluss	Schlauchverschraubung PFA für Schlauch Ø 8 × 1 mm												
für druckbeaufschlagte Sensoren	Schlauchanschluss NW 6, Druck in Kalibrierkammer 0,5 ... 1 bar über Prozessdruck (max. 7 bar)												
für Druckluft	über Multistecker Unical (Steuerluft Wechselarmatur)												
Eintauchtiefen / Einbaumaße	siehe Maßzeichnungen												
medienberührte Materialien	PTFE (natur)												

Technische Daten für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen

EU-Baumusterprüfbescheinigung	KEMA 07 ATEX 0065
Gerät	Wechselarmatur Typ SensoGate WA 13** - X ...
ATEX-Kennzeichnung des Geräts	EX II 1 G/D c II
Umgebungstemperatur (Ex)	-10 ... + 70 °C
Prozessdruck (Ex)	max. 6 bar
Druckluftversorgung (Ex)	4 bis 7 bar, kurzzeitig ca. 100 l / min
Prozesstemperatur (Ex)1)	0 bis 120 °C (Kunststoff) oder 0 bis 140 °C (Stahl)
besondere Bedingungen (Ex)	Keine

SensoGate WA 132

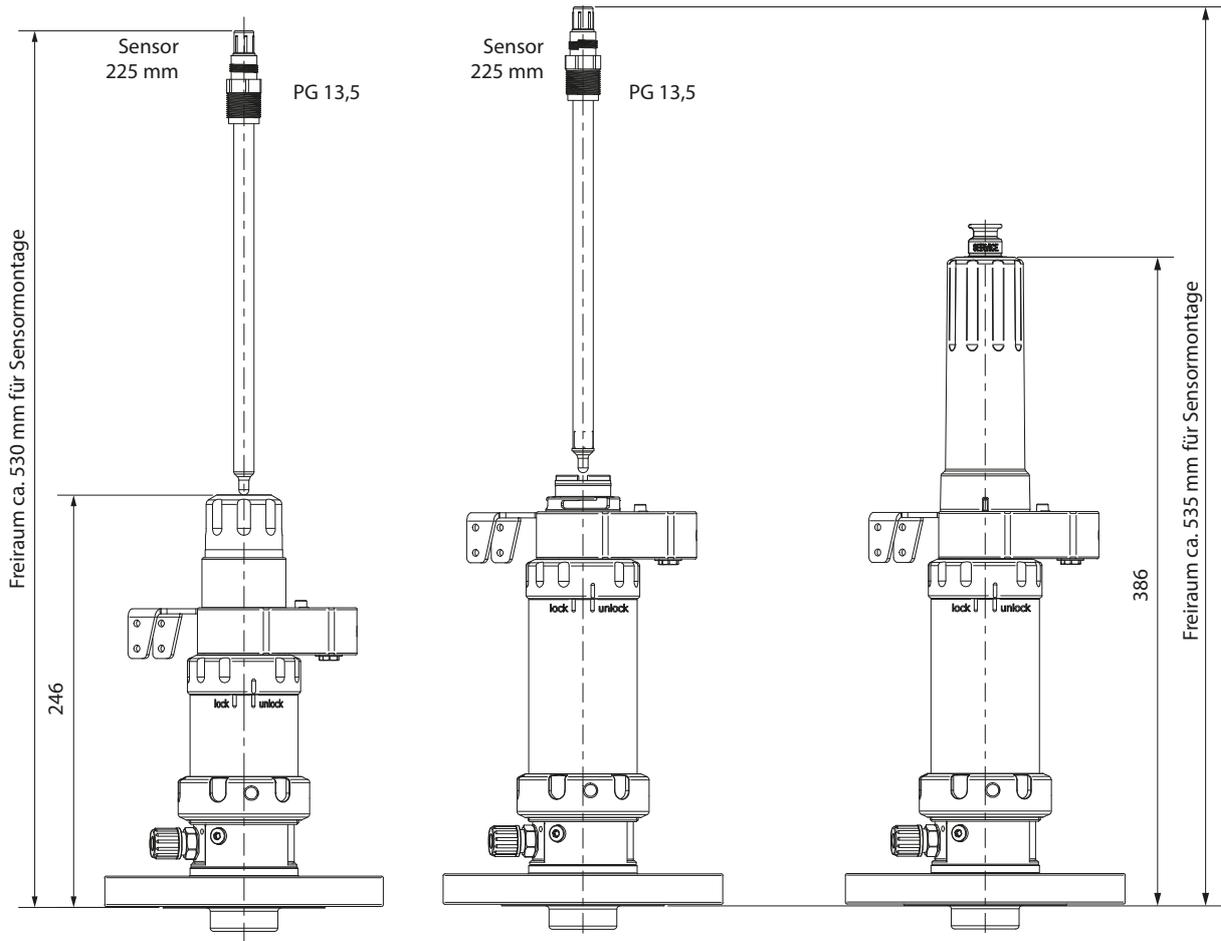
Lieferprogramm

Zubehör		Bestell-Nr.	
Serviceset	Grundausstattung	ZU 0680	
Sensor-Montageschlüssel SW 19		ZU 0647	
Faltenbalg (Ausführung für Flüssigelektrolyt-Sensoren)		ZU 0739	
Schutzhaube (Ausführung für Sensoren mit Polymerelektrolyt)		ZU 0759	
Adapter freie Verschlauchung	PP/EPDM (inkl. elektrische Rückmeldung)	ZU 0733	
	PP/EPDM (ohne elektrische Rückmeldung)	ZU 0734	
	PEEK/EPDM (inkl. elektrische Rückmeldung)	ZU 0742	
Luftversorgung für druckbeaufschlagte Sensoren, 0,5 ... 4 bar		ZU 0670/1	
Luftversorgung für druckbeaufschlagte Sensoren, 1 ... 7 bar		ZU 0670/2	
Schlauch, 20 m (Verlängerung für ZU 0670)		ZU 0713	
Rückschlagventil		RV01- 	
Material Gehäuse, Ventilkörper	Edelstahl 1.4404		
	PEEK		
Material Dichtungen	FKM		
	EPDM		
	FFKM		
	FKM FDA		
	EPDM FDA		
	FFKM FDA		
Anschluss Eingangsseite Innengewinde	G $\frac{1}{4}$		
	G $\frac{1}{8}$		
Anschluss Ausgangsseite Außengewinde	G $\frac{1}{4}$		
	G $\frac{1}{8}$		
Dichtungen	Set	Kontakt (Prozess / Spülmedium)	Bestell-Nr.
	A/1	FKM	ZU 1016/1
	A/2	FKM / FKM	ZU 1016/2
	B/1	EPDM	ZU 1017/1
	B/2	EPDM / EPDM	ZU 1017/2
	E/1	EPDM FDA	ZU 1018/1
	E/2	EPDM FDA / EPDM	ZU 1018/2
	H/1	FFKM FDA	ZU 1020/1
	H/2	FFKM FDA / FFKM FDA	ZU 1020/2
	K/1	FFKM	ZU 1021/1
	K/2	FFKM / FFKM	ZU 1021/2
Ersatzteile			Bestell-Nr.
Tauchrohr kurz	PTFE		ZU 1032
Tauchrohr lang	PTFE		ZU 1033

Maßzeichnungen

Einbaumaße SensoGate WA 132
mit kurzer Eintauchtiefe für Sensoren
mit Gel-Elektrolyt

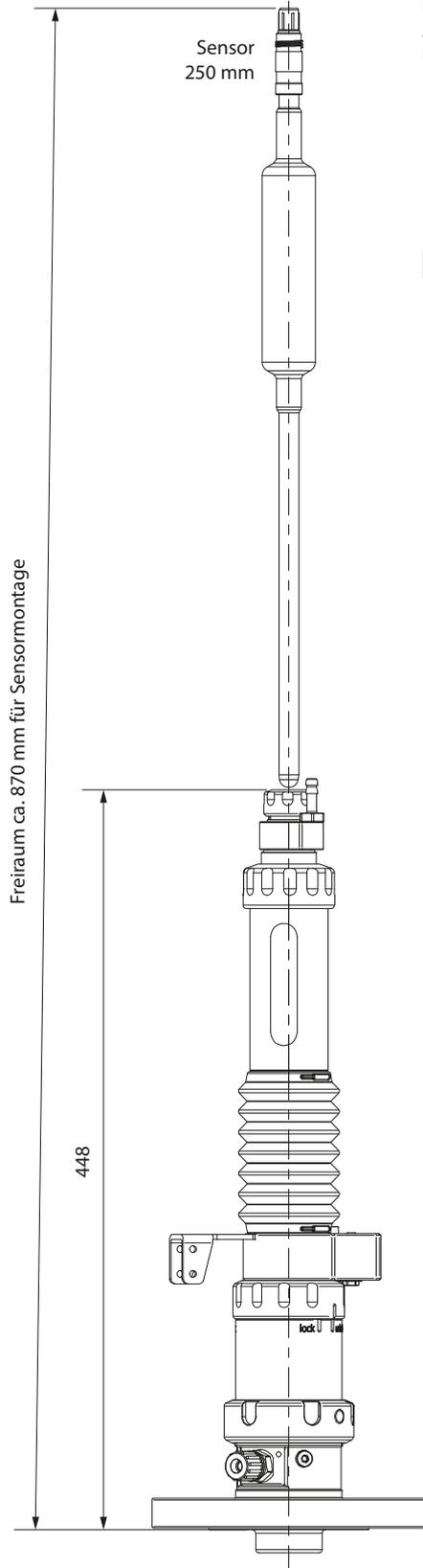
Einbaumaße SensoGate WA 132
mit langer Eintauchtiefe für Sensoren
mit Gel-Elektrolyt



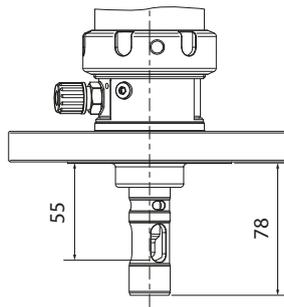
SensoGate WA 132

Maßzeichnungen

Einbaumaße SensoGate WA 132
für Sensoren mit Flüssigelektrolyt



SensoGate WA 132
Prozessadaption Losflansch
DN 32 ... 100
ANSI 316, 1 1/2" ... 3"
kurze Eintauchtiefe



SensoGate WA 132
Prozessadaption Losflansch
DN 32 ... 100
ANSI 316, 1 1/2" ... 3"
lange Eintauchtiefe

